

Informationen und Links zu unseren Referenten

Felix Butzlaff



Felix Butzlaff, M.A., geb. 1981, ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am Göttinger Institut für Demokratieforschung. Studium der Politikwissenschaft, Volkswirtschaftslehre und Völkerrecht in Göttingen und Santiago de Chile. Seine Promotion entsteht derzeit zum Thema der neuen Bürgerproteste.

Im Göttinger Institut ist er unter anderem für die Themenschwerpunkte der Geschichte der deutschen und europäischen Arbeiterbewegung verantwortlich sowie zu den unkonventionellen Engagements und Protestformen außerhalb von Parteien.

Seine letzten Veröffentlichungen:

- » *Mythen, Ikonen, Märtyrer. Sozialdemokratische Geschichten*, Berlin 2013 (hrsg. gemeinsam mit Franz Walter).
- » *Die neue Macht der Bürger. Was motiviert die Protestbewegungen?*, Reinbek bei Hamburg 2013 (hrsg. gemeinsam mit Lars Geiges, Stine Marg und Franz Walter).
- » *Genossen in der Krise? Europas Sozialdemokratie auf dem Prüfstand*, Göttingen 2011 (hrsg. gemeinsam mit Matthias Micus und Franz Walter).

Links:

- > Verlagsseite zu "Die neue Macht der Bürger. Was motiviert die Protestbewegungen?":
http://www.rowohlt.de/buch/Die_neue_Macht_der_Buerger.3037912.html

Das Buch ist übrigens auch in einer preiswerten Sonderausgabe der Bundeszentrale für politische Bildung online bestellbar (EUR 4,50 - keine Versandkosten):

<http://www.bpb.de/shop/buecher/schriftenreihe/158793/die-neue-macht-der-buerger>

- > Mitarbeiterseite von Felix Butzlaff im Göttinger Institut für Demokratieforschung:
<http://www.demokratie-goettingen.de/mitarbeiter/wissenschaftliche-mitarbeiter/felix-butzlaff>

Jürgen Grässlin



Jürgen Grässlin, 57, ist seit über 30 Jahren in der Friedensbewegung engagiert. Er gilt als profiliertester deutscher Rüstungsgegner und Fachautor in diesem Bereich. Wegen der aktuellen Anlässe der letzten Wochen ist Jürgen Grässlin noch häufiger als sonst in den Medien präsent. Dabei ist der Familienvater Grässlin, der treu seinem Beruf als Realschullehrer in Freiburg nachgeht, ein bescheidener und zutiefst aufrichtiger Mensch geblieben.

Mit der Friedensbewegung in Überlingen ist er seit über 20 Jahren verbunden. 1993 war er Hauptredner beim Internationalen Bodensee-Ostermarsch in Überlingen. Letztes Jahr hat AWC Deutschland e.V. zusammen mit „Keine-Waffen-vom-Bodensee“ eine Autorenlesung für ihn ausgerichtet.

Über Jürgen Grässlin, über seine Aktivitäten, seine zivilgesellschaftlichen Funktionen sowie über seine Bücher sind unzählige Informationen online zugänglich. Zu diesen wollen wir nachstehend durch die Links lediglich eine kleine „Einstieghilfe“ geben. Das Interview in der Badischen Zeitung führen wir als ein kleines Beispiel seiner Medienpräsenz auf. Das Interview hat viel von seiner Überzeugung und von seiner Kompetenz erfasst.

Links:

- > Wikipedia-Eintrag zu Jürgen Grässlin: https://de.wikipedia.org/wiki/Jürgen_Grässlin
- > persönliche Homepage von Jürgen Grässlin: <http://www.juergengraesslin.com>
- > Interview zum Antikriegstag am 1. September in der Badischen Zeitung: <http://www.badische-zeitung.de/freiburg/fuer-das-friedliche-zusammenleben-der-voelker--89343259.htm>
- > AWC-Webartikel über seine Autoren-Lesung in Überlingen: http://www.worldcitizens.de/content/news/eintraege/graesslin_autorenlesung_ueberlingen_2013.php

Zum Bild oben:

Das Bild zeigt Jürgen Grässlin mit einem Exemplar seines 2013 erschienen Buches *Schwarzbuch Waffenhandel. Wie Deutschland am Krieg verdient*. Die Termine für die Autorenlesungen Nr. 74 bis 85 liegen schon fest. Diese Anzahl an Lesungen ist ein persönlicher Rekord, der den großartigen Erfolg des Buches widerspiegelt.

Harro Honolka



Harro Honolka schreibt über sich:

„Ich bin von der Ausbildung Soziologe, habe lange Zeit an der Ludwig-Maximilians-Universität München gearbeitet, dort ein Institut geleitet, das den Übergang der Studenten in den Arbeitsmarkt untersucht und praktisch vorbereitet.

Daneben habe ich zu Fragen auf den Gebieten Bildung, Arbeitsmarkt, Politik, Nationale Identität, Migration, Politischer Konsum, Soziale Bewegungen geforscht und gelehrt. Politisch war ich lange Zeit in der SPD aktiv, spä-

ter bei Attac München.

Ich bin ehrenamtlich engagiert, indem ich Hauptschülern und Flüchtlingsjugendlichen beim beruflichen Einstieg helfe und Deutschunterricht im Asylbewerberaufnahmелager in München gebe.

Hobbys: Bergsteigen aller Art, Tangotänzen“.

Veröffentlichungen:

Dr. Honolka hat zahlreiche Bücher und Aufsätze veröffentlicht. Sein neuestes Buch: *Jetzt reicht's! 50 Anleitungen zum Bürgerprotest*. ist Anleitung und Analyse zugleich. Der Autor hat viele der beschriebenen Aktionen selbst durchgeführt bzw. sich an ihnen beteiligt.

> Liste seiner Veröffentlichungen:

http://www.worldcitizens.de/webEdition/openBrowser.php?url=http%3A//www.worldcitizens.de%3A80/webEdition/we_redirect.php%3Fid%3D1021

> Verlagsseite zu *Jetzt reicht's. 50 Anleitungen zum Bürgerprotest.*:

<http://www.westendverlag.de/buecher-themen/programm/jetzt-reichts-harro-honolka.html#.VAwIkEvRjHh>

Marian Klapp



Marian Klapp schreibt uns zu seinem Referat:

In Zeitungsartikeln, auf Flyern und in Informationsbroschüren begegnen uns viele Zahlen, Statistiken und Studien.

Was sagen die dargestellten Statistiken und Studien wirklich aus? Wie sind sie überhaupt dargestellt worden? Welchen manipulativen Tricks sind wir ausgesetzt? Dieser Vortrag gibt einen Einblick

in einen „Dschungel“ aus Tricks, Halbwahrheiten und Lügen, der sehr verwirrend sein kann. Es wird dann ein Weg aufgezeigt, wie wir uns selbstbewusst orientieren können.

Zu seiner Person hat Marian Klapp notiert:

Cand. Psych. Marian Klapp
Geb. 1988

In allererster Linie bin ich Mensch,
junger Familienvater, Trommler und Träumer.

Studiere Psychologie an der Technischen Universität Braunschweig.

Zur Zeit. arbeite ich an meiner Masterarbeit zum Thema *Interpretation von Kinderzeichnungen*.

Ich interessiere mich für politische und ökologische Themen.

Besonders wichtig dabei ist mir, was ich selbst ändern und besser machen kann.
So versuche ich z.B., möglichst plastikfrei zu leben und habe mein Handy abgeschafft.

Link:

> zum AWC-Webartikel u.a. über die „Plastikdiät“ von Marian Klapp, mit Presseartikeln z.B. in der „Welt“: http://www.worldcitizens.de/content/news/eintraege/uno_goes_plastic_2014.php